

Es waren keine weißen Mäuse am Niobe-Strand

140 Taekwon-Do-Schüler trafen sich auf Fehmarn zu ihrem alljährlichen Sommerlehrgang – Fünf Großmeister anwesend

FEHMARN (t) ■ Nein, es waren keine weißen Mäuse, die man am vergangenen Wochenende am Niobe-Strand zu sehen glaubte, sondern Taekwon-Do Sportler, die sich zu ihrem alljährlichen Sommerlehrgang auf Fehmarn trafen.

Auf dem Campingplatz Niobe der Familie Mackeprang hatten die 140 kampfsportbegeisterten Teilnehmer die Zeltwiese einmal mehr flächendeckend für sich in Beschlag genommen.

- Fünf Großmeister
- unterwiesen in
- neuen Techniken

Bei allerbestem Fehmarn-Wetter waren Taekwon-Do-Freunde des Kwon, Jae-Hwa-Verbandes aus ganz Deutschland auf der Sonneninsel zusammengekommen, um sich von fünf Großmeistern in den neuesten Techni-

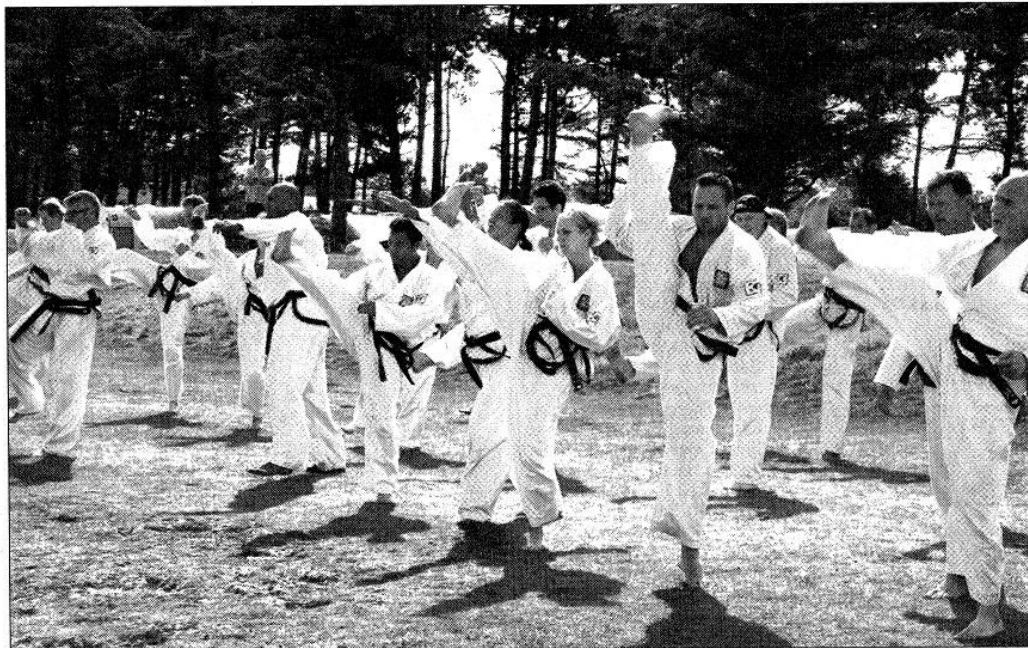
ken unterweisen zu lassen.

Trainiert wurden in acht Trainingseinheiten von jeweils einer Stunde Kondition, Koordination, Ausdauer und Konzentration.

- Spaziergänger
- schauten
- interessiert zu

Mit voller Hingabe folgten die Schüler den Anweisungen ihrer Trainer, sodass so mancher Spaziergänger sich zu einer kleinen Pause hinreißen ließ, um interessiert und gleichfalls fasziniert den Trainingseinheiten am Strand zuzusehen.

War das aus dem Vorjahr gesetzte Ziel, 200 Teilnehmer motivieren zu können, diesmal noch nicht ganz erreicht worden, so ging man am Ende des Lehrgangs zuversichtlich auseinander, mit entsprechender Werbung in den eigenen Reihen dieses Ziel im nächsten Jahr bestimmt zu erreichen.



140 Taekwon-Do-Schüler nahmen die Zeltwiese auf dem Campingplatz Niobe unter Beschlag. Sie wurden auf Fehmarn von fünf Großmeistern in den neuesten Techniken unterwiesen.

Foto: privat